

Allemagne-Bonn: Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

OJ S 209/2019 29/10/2019

Avis de marché

Services

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

Section I: Pouvoir adjudicateur

I.1. Nom et adresses

Nom officiel: Bundesstadt Bonn, Städtisches Gebäudemanagement

Adresse postale: Berliner Platz 2

Ville: Bonn

Code NUTS: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Code postal: 53111

Pays: Allemagne

Courriel: referatvergabedienste@bonn.de**Adresse(s) internet:**Adresse principale: www.bonn.de**I.3. Communication**

Les documents du marché sont disponibles gratuitement en accès direct non restreint et complet, à l'adresse: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYFY7X4/documents>

Les offres ou les demandes de participation doivent être envoyées par voie électronique via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYFY7X4>

Adresse à laquelle des informations complémentaires peuvent être obtenues: autre adresse:

Nom officiel: Bundesstadt Bonn, Referat Vergabedienste

Adresse postale: Berliner Platz 2

Ville: Bonn

Code NUTS: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Code postal: 53111

Pays: Allemagne

Courriel: referatvergabedienste@bonn.de

Téléphone: +49 22877-2600

Fax: +49 22877-3602

Adresse(s) internet:Adresse principale: www.bonn.de**I.4. Type de pouvoir adjudicateur**

Autorité régionale ou locale

I.5. Activité principale

Services généraux des administrations publiques

Section II: Objet

II.1. Étendue du marché

II.1.1. Intitulé

Bundesstadt Bonn, SGB-311294, Sanierung Stadthalle Bad Godesberg und Trinkpavillon, Anlagengruppe 1-3 und 6-8, Technische Gebäudeausrüstung , HLS –Ingenieurleistung-
Numéro de référence: SGB-311294

II.1.2. Code CPV principal

71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection

II.1.3. Type de marché

Services

II.1.4. Description succincte

SGB-311294

Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung/HLS, Leistungsbild § 55 HOAI, Grundleistungen der Leistungsphase 1-9 (stufenweise Beauftragung), Anlagengruppen 1-3/6-8 § 53 HOAI für die Sanierung der Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80, Bonn-Bad Godesberg.

II.1.5. Valeur totale estimée

II.1.6. Information sur les lots

Ce marché est divisé en lots: non

II.2. Description

II.2.2. Code(s) CPV additionnel(s)

71300000 Services d'ingénierie

II.2.3. Lieu d'exécution

Code NUTS: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Lieu principal d'exécution: Bonn

II.2.4. Description des prestations

SGB-311294

Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung/HLS, Leistungsbild § 55 HOAI, Grundleistungen der Leistungsphase 1-9 (stufenweise Beauftragung), Anlagengruppen 1-3/6-8 § 53 HOAI für die Sanierung der Stadthalle Bad Godesberg, Koblenzer Str. 80, Bonn-Bad Godesberg.

Zunächst wird die Grundlagenermittlung und Vorplanung beauftragt. Für die Beauftragung weiterer Leistungsphasen besteht kein Rechtsanspruch. Der Auftragnehmer kann aus der stufenweisen Beauftragung keine weitergehenden Vergütungs- oder Schadensersatzansprüche ableiten. Besondere Leistung Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist.

II.2.5. Critères d'attribution

Le prix n'est pas le seul critère d'attribution et tous les critères sont énoncés uniquement dans les documents du marché

II.2.6. Valeur estimée

II.2.7. Durée du marché, de l'accord-cadre ou du système d'acquisition dynamique

Durée en mois: 72

Ce marché peut faire l'objet d'une reconduction: non

II.2.9. Informations sur les limites concernant le nombre de candidats invités à participer

Nombre minimal envisagé: 3
Nombre maximal: 5
Critères objectifs de limitation du nombre de candidats:

a) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

— Gewichtung 10 %: Gemittelter Jahresumsatz für entsprechende Dienstleistungen aus den Jahren 2016, 2017 und 2018; vgl. Anlage zu Ziffer 2.2 des Teilnahmeantrags.

b) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: 90 %, unterteilt in:

— Gewichtung 55 %:

Referenzen Neubaumaßnahmen aus den Jahren 2010 bis 2018 von ausgeführten Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind:

Kategorie a)

2 Punkte pro nachgewiesenem Referenzprojekt, welches bezüglich der Aufgabenstellung vergleichbare Komplexitäts- und Qualitätsanforderungen aufweist, u.a. durch Umsetzung eines erhöhten Energiestandards, und bei dem die LPH 1-8 gem. HOAI erarbeitet wurden. Der Abschluss der Leistungen (Abschluss LPH 8) muss innerhalb des Betrachtungszeitraums liegen.

Kategorie b)

1 Punkt pro nachgewiesenem Referenzprojekt, welches bezüglich der Aufgabenstellung vergleichbare Komplexitäts- und Qualitätsanforderungen aufweist, bei dem aber nur teilweise Leistungsphasen erarbeitet wurden oder bei dem die Leistungen derzeit noch nicht abgeschlossen sind (LPH 8), sowie Referenzen, die nicht ohne weiteres vergleichbar sind, und /oder Projekte, die keinen erhöhten Energiestandard aufweisen.

Die Vergleichbarkeit ist unabhängig von der Nutzungsart.

In die Bewertung fließen max. 5 Referenzen ein.

Maximale Punktzahl (max. Erreichungsgrad) von 10 Punkten bei Nachweis von = 5 Projekten der Kategorie a).

Mindestbedingungen:

1) mindestens ein Referenzobjekt muss der Kategorie a) entsprechen

2) mindestens ein Referenzobjekt muss für einen kommunalen Auftraggeber ausgeführt worden sein

Nicht-Erfüllung der Mindestbedingungen führt zum Ausschluss.

— Gewichtung 10 %:

Qualifikation Technische/r Projektleiter/in, der/die das Projekt durchführt, mit fachl. Lebenslauf und Referenzen; Bewertung: max. 2 Punkte pro nachgewiesene Referenz vergleichbarer Projekte;

Die max. Punktzahl (max. Erreichungsgrad) von 10 Punkten wird erreicht bei Nachweis von = 5 vergleichbaren Referenzprojekten der Kategorie a) (s. oben) in der Funktion der technischen Projektleitung; Teilpunkte entsprechend Kategorie b).

— Gewichtung 5 %: Berufserfahrung Technische/r Projektleiter/in, der/die das Projekt durchführt.

Bewertung: Die maximale Punktzahl (max. Erreichungsgrad) von 10 Punkten wird erreicht bei Anzahl Berufsjahre

= 15 Jahre.

— Gewichtung 10 %: Anzahl der Mitarbeiter und Führungskräfte in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (Durchschnitt gemittelt).

Bewertung: Die maximale Punktzahl (max. Erreichungsgrad) von 10 Punkten wird erreicht bei Anzahl Mitarbeiter = 25.

— Gewichtung 10 %: Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität der Dienstleistung.

Bewertung: Die maximale Punktzahl (max. Erreichungsgrad) von 10 Punkten wird erreicht bei Nachweis eines zertifizierten QM-Systems oder alternativ konkreten Aussagen zur Projekt- und Prozessorganisation sowie Qualitätskontrolle.

Der Erreichungsgrad wird mit den Punktzahlen 0 (niedrigste Bewertung) bis 10 (höchste Bewertung) bewertet unter Beachtung der jeweiligen prozentualen Gewichtung die anteilige Bewertungszahl berechnet. Die Einzelergebnisse (anteilige Bewertungssummen) werden addiert und auf Grundlage der Gesamtsumme die Bewerberfolge ermittelt.

Die 3 bzw. 5 Bewerber mit den höchsten Bewertungssummen werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Bewerbern mit gleicher Punktzahl entscheidet das Los.

Grundsätzliche Kriterien:

1) Die maximale Anzahl der Mitglieder einer Bergergemeinschaft ist auf 2 begrenzt.

2) Die Anzahl der Unterauftragnehmer ist auf 1 begrenzt.

Bewerber, die die v. g. grundsätzlichen Kriterien nicht erfüllen, werden aus dem Teilnahmewettbewerb ausgeschlossen.

Gesetzliche Grundlagen bilden die Verordnung über die Honorar.

II.2.10. Variantes

Des variantes seront prises en considération: oui

II.2.11. Information sur les options

Options: non

II.2.13. Information sur les fonds de l'Union européenne

Le contrat s'inscrit dans un projet/programme financé par des fonds de l'Union européenne: non

II.2.14. Informations complémentaires

Voraussichtlicher Ausführungszeitraum:

Beginn 2020

Ende 2026

Section III: Renseignements d'ordre juridique, économique, financier et technique

III.1. Conditions de participation

III.1.1. Habilitation à exercer l'activité professionnelle, y compris exigences relatives à l'inscription au registre du commerce ou de la profession

Liste et description succincte des conditions:

Bitte laden Sie sich zur Teilnahme den unter www.vmp-rheinland.de vorbereiteten Teilnahmeantrag herunter.

Mit dem Teilnahmeantrag sind vorzulegen:

Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung und Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen,

Erklärung zu Personen, die die Leistung tatsächlich erbringen und deren berufliche

Qualifikation, Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen.

III.1.2. Capacité économique et financière

Liste et description succincte des critères de sélection:

Bitte laden Sie sich zur Teilnahme den unter www.vmp-rheinland.de vorbereiteten Teilnahmeantrag herunter.

Mit dem Teilnahmeantrag sind vorzulegen:

Erklärung zur bestehenden Berufshaftpflichtversicherung oder der Bestätigung dass diese im Auftragsfall abgeschlossen wird und eine Erklärung über den gemittelten Jahresumsatz des Bewerbers für entsprechende Dienstleistungen in den Geschäftsjahren 2016, 2017, 2018.

III.1.3. **Capacité technique et professionnelle**

Liste et description succincte des critères de sélection:

Bitte laden Sie sich zur Teilnahme den unter www.vmp-rheinland.de vorbereiteten Teilnahmeantrag herunter. Mit dem Teilnahmeantrag sind vorzulegen:

— Erklärungen über vergleichbare Leistungen:

Eine Liste der wesentlichen in den Jahren 2010 bis 2018 erbrachten Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind: Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit der erbrachten Dienstleistung, sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers der Dienstleistung mit Kontaktdaten. Separate Darstellung der Referenzprojekte auf je einem DIN A4 Blatt (Pläne, Bilder, Text).

— Erklärung über die Technische Projektleitung

Eine Erklärung mit Angaben über die Technische Projektleitung und deren Qualifikation in Form eines fachlichen Lebenslaufs mit Angabe der Berufserfahrung in Jahren sowie Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen aus dem Leistungsbereich Sanierung mit Erläuterung der Aufgabenstellung, Angabe der bearbeiteten Leistungsphasen und der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber der Dienstleistung.

— Erklärung über die Stellvertretung der Technischen Projektleitung

Eine Erklärung mit Angaben über die Stellvertretung der Technischen Projektleitung und deren Qualifikation in Form eines fachlichen Lebenslaufs mit Angabe der Berufserfahrung in Jahren sowie Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen aus dem Leistungsbereich Sanierung mit Erläuterung der Aufgabenstellung, Angabe der bearbeiteten Leistungsphasen und der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber der Dienstleistung

— Erklärung zu Beschäftigten und Führungskräften:

Eine Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den Jahren 2016, 2017, 2018 Beschäftigten sowie die Anzahl der Führungskräfte in den Jahren 2016, 2017, 2018 ersichtlich ist.

— Erklärung zur technischen Ausstattung:

Eine Erklärung zur technischen Ausstattung, die für die Dienstleistung zur Verfügung steht. Angabe der im Büro verwendeten Planungs- und Berechnungssoftware, Angaben über möglichen Datenaustausch mittels dxf-Schnittstelle (oder entsprechend kompatibel), Angaben zu GAEB-Schnittstellen und Angabe der vorhandenen Hardware.

— Erklärung zur Gewährleistung der Qualität der Dienstleistung:

Eine Erklärung über die Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität der Dienstleistung.

— Erklärung zu eventuellem Unterauftrag:

Eine Erklärung, welche Teile des Auftrags der Bewerber oder Bieter unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt.

Niveau(x) spécifique(s) minimal/minimaux exigé(s):

Mindestbedingungen:

1) mindestens ein Referenzobjekt muss Kategorie a) entsprechen und als Sanierungsmaßnahme ausgeführt worden sein;

2) mindestens ein Referenzobjekt muss für einen kommunalen Auftraggeber ausgeführt worden sein.

Nicht-Erfüllung der Mindestbedingungen führt zum Ausschluss.

III.2. **Conditions liées au marché**

III.2.1. Information relative à la profession

La prestation est réservée à une profession déterminée. Références des dispositions législatives, réglementaires ou administratives applicables:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Wird als Berufsqualifikation der Beruf des „Beratenden Ingenieurs“ oder „Ingenieurs“ gefordert, so ist zuzulassen, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 – Eignung).

III.2.2. Conditions particulières d'exécution

1) Teilnahmeber. sind in den EWR-/WTO/GPA-Staaten ansässige nat. Personen, die nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht befugt sind, die Berufsbezeichnung Architekt zu tragen oder in der BRD als solcher tätig zu werden. Jur. Personen sind als Bewerber zuzulassen, wenn Sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantw. Berufsangehörigen nach der o.g. Voraussetzung benennen können (§ 75 VgV).

2) BG sind zugelassen, wenn bei jedem Mitglied die in Ziffer 1.) genannte Anforderung für den jew. Leistungsbereich erfüllt ist.

3) Bewerber, die sich bei der Erfüllung des Auftrags anderer Unternehmen bedienen, sind teilnahmeberechtigt, wenn sie nachweisen, dass diese Unternehmen die Voraussetzungen nach Ziffer 1.+2. erfüllen und ihnen die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 VgV). Die Gewährleistung der gesamtschuldnerischen Haftung auch über die Auflösung der ARGE hinaus ist durch eine verbindliche Erklärung nachzuweisen. Mehrfachbew. werden ausgeschlossen.

III.2.3. Informations sur les membres du personnel responsables de l'exécution du marché

Obligation d'indiquer les noms et qualifications professionnelles des membres du personnel chargés de l'exécution du marché

Section IV: Procédure

IV.1. Description

IV.1.1. Type de procédure

Procédure concurrentielle avec négociation

IV.1.3. Information sur l'accord-cadre ou le système d'acquisition dynamique

IV.1.5. Informations sur la négociation

Le pouvoir adjudicateur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

IV.1.8. Information concernant l'accord sur les marchés publics (AMP)

Le marché est couvert par l'accord sur les marchés publics: oui

IV.2. Renseignements d'ordre administratif

IV.2.2. Date limite de réception des offres ou des demandes de participation

Date: 26/11/2019 Heure locale: 10:00

IV.2.3. Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner ou à participer aux candidats sélectionnés

IV.2.4.

Section VI: Renseignements complémentaires

VI.1. Renouvellement

Il s'agit d'un marché renouvelable: non

VI.3. Informations complémentaires

Mehrfachbewerbungen werden ausgeschlossen.

a) Die Bewerbungsunterlagen sind nach der im Teilnahmeantrag vorgegebenen Reihenfolge und Nummerierung zu gliedern. Zur Bewertung ist eine Aussage zu jedem Unterpunkt des Teilnahmeantrags notwendig.

b) Bei Antragsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag mit der geforderten Signatur zu versehen. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist mit dem Bietertool über die Vergabeplattform www.vmp-rheinland.de an das Referat Vergabedienste zu übermitteln.

c) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist, nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.

Bekanntmachungs-ID: CXPTYFY7X4

VI.4. Procédures de recours

VI.4.1. Instance chargée des procédures de recours

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland

Adresse postale: Zeughausstraße 2-10

Ville: Köln

Code postal: 50667

Pays: Allemagne

Courriel: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Téléphone: +49 2211473116

Fax: +49 2211472889

Adresse internet: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Introduction de recours

Précisions concernant les délais d'introduction de recours:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach

§ 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service auprès duquel des renseignements peuvent être obtenus sur l'introduction de recours

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland

Adresse postale: Zeughausstraße 2-10

Ville: Köln

Code postal: 50667

Pays: Allemagne

Courriel: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Téléphone: +49 2211473116

Fax: +49 2211472889

Adresse internet: www.bezreg-koeln.nrw.de

VI.5. Date d'envoi du présent avis

25/10/2019